

Atlas SL30 (S1) ESD



Ausführung: Halbschuh
Zehenschutz: Aluminiumkappe
Eigenschaften: Absatz , ESD geprüft , ÖNORM Z 1259
Zusatzanforderungen: ESD , SRC
Marke: Atlas
Norm: EN ISO 20345 , ÖNORM Z 1259
Obermaterial: Mikrofaser
Sohlenmaterial: PU
Verschlussystem: Schnürsenkel



PRODUKTBESCHREIBUNG für Atlas SL30 (S1) ESD

MPU-Sptzenschutz • 3D-Dämpfungssystem • clima-stream®-Funktionsfutter • ESD geprüft • federleicht

MATERIAL: nahtloses Sportline-Obermaterial

SOHLE: MPU@ INNOFLEX System

NORM

Zertifiziert nach:

EN ISO 20345 S1 SRC

Aluminiumkappe

ÖNORM Z 1259: geeignet für Einlagenversorgung

	ART.-NR.	WEITE	GRÖSSE
	AT-76236	10	36
	AT-76237	10	37
	AT-76238	10	38
	AT-76239	10	39
	AT-76240	10	40
	AT-76241	10	41
	AT-76242	10	42
	AT-76243	10	43
	AT-76244	10	44
	AT-76245	10	45
	AT-76246	10	46
	AT-76247	10	47
	AT-76248	10	48
	AT-76249	10	49

NORMEN für Atlas SL30 (S1) ESD

EN ISO 20345

ÖNORM Z 1259

EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittsicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je nach erfüllten sicherheitsrelevanten Funktionen in verschiedene Schutzklassen eingeteilt.

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt-polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel Oberschenkelhoch unterschieden werden.

Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

- E** – Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- A** – antistatische Schuhe
- P** – Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PL** – Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PS** – Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: WPA** – Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)
- WR** – Wasserdichtheit des ganzen Schuhs
- FO** – Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle
- HRO** – Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme
- HI** – Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes
- CI** – Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes
- I** – elektrisch isolierender Fußschutz
- M** – Mittelfußschutz
- AN** – erweiterter Knöchelschutz
- CR** – Schnittfestigkeit
- C** – teilweise leitfähige Schuhe
- NEU: LG** – Halt auf Leitern
- NEU: SC** – Überkappenabrieb
- NEU: SR** – Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
		Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen	200 Joule					
SB	✔					
S1	✔	✔				

S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓		✓		
S2	✓	✓	✓			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	
S6	✓	✓	✓			✓
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS)	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			
		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle
Klasse 2 Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe					
SB	✓				
S4	✓	✓	✓		
S5	✓	✓	✓	✓	✓

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.

ÖNORM Z 1259 | Orthopädische Sicherheits- und Berufsschuhe



In der ÖNORM Z 1259 wird ein Verfahren für die Herstellung und Konformitätsbewertung von orthopädischen Sicherheits- und Berufsschuhen festgelegt. Die Anforderungen der ÖNORM Z 1259 gelten nur für Schuhwerke der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und nicht für orthopädische Veränderungen bzw. Zurichtungen an Freizeitschuhen oder sonstigem Schuhwerk.

Atlas - Erfahren Sie mehr über die Atlas Technologien

Atlas® ist einer der führenden Hersteller von Sicherheitsschuhen in Europa. An dem modernen Produktionsstandort in Dortmund werden jährlich 2,2 Millionen Paar Sicherheitsschuhe gefertigt. Jeder einzelne Schuh zeichnet sich durch hochwertigste Materialien und eine präzise Verarbeitung aus. Unter Einsatz modernster Technologien entwickelt Atlas® innovative Laufsohlenkonzepte, die für einen spürbar höheren Laufkomfort sorgen.



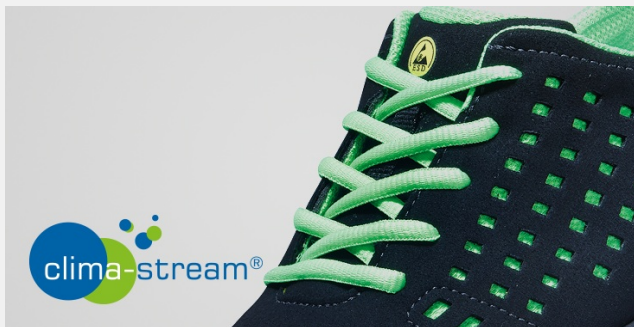
3D-DÄMPFUNGSSYSTEM

Das 3D-Dämpfungssystem von Atlas® ermöglicht ein spürbar schonendes und ermüdungsfreies Laufen.

- 1 Druckentlastende Einlegesohle
- 2 Dämpfende Komfort-Zwischensohle
- 3 Dynamisches Laufsohlensystem

ALU-TEC®

alu-tec® Modelle zählen zu den leichtesten unter den Sicherheitsschuhen. Auf Grund der leichten Aluminiumkappe verlagert sich der Schuhschwerpunkt zur Fußmitte. Das bewirkt, dass Stolperunfälle vermieden werden. Das thermisch neutrale Verhalten von Aluminium lässt Kältebrücken im Schuhinnenraum entstehen.



CLIMA-STREAM®: DAS WOHLFÜHL-KONZEPT VON ATLAS®

Die optimale Wohlfühltemperatur im Schuh liegt bei 32 °C. Bereits kleine Schwankungen von nur 1-2 °C führen zu einem Unwohlsein und der Arbeitsalltag kann dadurch schnell zur Belastung werden. Das ganzheitliche clima-stream®-Konzept erhöht die Atmungsaktivität, gleicht die Feuchtigkeit im Schuhinnenraum aus und passt sich der Umgebungstemperatur optimal an. Durch die perfekte Abstimmung von hochwertigen, atmungsaktiven Obermaterialien und leichten Innenfuttermaterialien mit der Klima-Komfort®-Einlegesohle sind die Füße stets angenehm temperiert und fühlen sich auch bei körperlicher Anstrengung wohl.

ATLAS® MPU® INNOFLEX LAUFSOHLENSYSTEM

Der zweischichtige Aufbau aus Lauf- und Zwischensohle bringt die Eigenschaften des besonders energieaufnahmefähigen Multifunktionalen-Polyurethans (MPU®) besonders hervor. Die Laufsohle mit ihren großformatigen Trittlflächen ist besonders abriebfest und rutschhemmend, die Zwischensohle extrem energieaufnahmefähig und gleichzeitig stabilisierend.

Das INNOFLEX SYSTEM unterstützt den Träger in jeder Bewegungsphase. Von der Ferse bis zur Spitze werden die Kräfte über die gleiche, natürliche Kraftverlaufslinie geleitet. Spezielle Sohlenbereiche, wie die CLOUDZONE in der Ferse, sorgen für die optimale Dämpfung und vermitteln Trittsicherheit. Die FLEXKERBEN im Vorfußbereich unterstützen das natürliche Abrollverhalten und sorgen für perfekten Grip und Halt.

